

4. August 1938

0/398

Herrn Dr. Walter Loewenstein, Via Elba 12, M a i l a n d

Sehr geehrter Herr Doktor,

Wir erhielten Ihren Brief vom 30. Juli und bestätigen Ihnen, dass wir die uns freundlich zur Verfügung gestellten Werke von Hans Brühlmann gern im Kunsthaus in Verwahrung behalten, bis Sie anlässlich Ihres Besuches Ende August darüber verfügen werden.

Von Mitte August an veranstaltet die Kunsthalle Basel ebenfalls eine Brühlmann-Ausstellung in etwas veränderter Zusammensetzung; Ihre Bilder und Zeichnungen werden darin nicht figurieren.

In ausgezeichnetester Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

1/V. *A. Röhr.*

5. August 1938

58/108  
ad.

Herrn Dr. L. Lichtenhan, Kunsthalle Basel, B a s e l

Sehr geehrter Herr Doktor,

Frau Brühlmann schreibt uns, nachdem alle Bilder unserer Brühlmann-Ausstellung an Sie abgegangen sind, dass vier kleine Arbeiten ihr sofort nach Ebnat im Toggenburg zurückzusenden sind, nämlich

- Kat. Nr. 219, Helle Rosen auf Türkisgrund mit gelbem Tuch
- " 185, Danaide 1909
- " 215, Sitzende vor Berg 1911
- " 172, Christus in Emmaus 1909.

Wir bitten Sie, das Nötige zu veranlassen, dass diese vier Arbeiten, die aus der Wohnung von Frau Brühlmann stammen, möglichst rasch in ihren Besitz gelangen.

In vorzüglicher Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH